

1797/AB XXI.GP
Eingelangt am: 27.3.2001
BM für Finanzen

Auf die schriftliche parlamentarische Anfrage der Abgeordneten Karl Öllinger und Genossen vom 29. Jänner 2001, Nr. 1799/J, betreffend Vertretung in Aufsichtsräten, Beiräten, Kommissionen und anderen Gremien, beehre ich mich Folgendes mitzuteilen:

Zu 1. und 2.:

a)Aufsichtsräte:

In der nachfolgenden Übersicht werden jene Gesellschaften erfasst, an denen der Bund direkt oder indirekt beteiligt ist. Bei den Bediensteten des Bundesministeriums für Finanzen werden sowohl Beamte des Aktiv - und Ruhestandes als auch Vertragsbedienstete zum Stichtag 1. Jänner 2001 berücksichtigt, wobei es sich, soweit im einzelnen nichts anderes vermerkt ist, um Aufsichtsratsmitglieder handelt.

AUSTRIA TABAKWERKE AG

SC Dr. Kurt HASLINGER

AUTOBAHNEN - UND SCHNELLSTRASSEN - FINANZIERUNGS AG (ASFINAG)

OR Ing. Mag. Christian TRAUNER

FELBERTAUERNSTRASSE AG

MR Dr. Wilfried TRABOLD

MR Mag. Wolfgang FRITZ

OR Franz KLUG

OSTTIROLER INVESTMENT GESMBH

MR Dr. Wilfried TRABOLD

GROSSGLOCKNER HOCHALPENSTRASSEN AG

MR Dr. Wilfried TRABOLD

MR Dr. Rudolf GLÖCKEL

MR Dipl. - Ing. Dr. Gerhard LINDEMANN

MR Mag. Heinz Moosbauer

INTERNATIONALES AMTSSITZ - UND KONFERENZZENTRUM WIEN AG

SC Dr. Kurt HASLINGER

SC i.R. Dr. Alfred SCHULTES

ÖSTERREICHISCHES KONFERENZZENTRUM WIEN AG

MR Dr. Wilfried TRABOLD

ÖSTERREICH INSTITUT GESMBH

MR Mag. Alois SCHNEEBAUER

ALPENSTRASSEN AG

ADir. Ferry ELSHOLZ

ÖSTERREICHISCHE AUTOBAHNEN UND SCHNELLSTRASSEN AG

DI Michael RAMPRECHT

EISENBAHN - HOCHLEISTUNGSSTRECKEN - AG

MR Dr. Hans LUKSCH

LOKALBAHN LAMBACH - VORCHDORF - EGGENBERG AG

ADir. Ferry ELSHOLZ

STATISTIK ÖSTERREICH

MR Mag. Alois SCHNEEBAUER (Wirtschaftsrat)

MUSEUMSQUARTIER ERRICHTUNGS - UND BETRIEBSGESMBH

OR Dr. Anton MATZINGER

GRAPHISCHE SAMMLUNG ALBERTINA

MR Dr. Robert TUMMELTSHAMMER (Kuratorium)

KUNSTHISTORISCHES MUSEUM

RR ADir. Reinhard ANKER (Kuratorium)

ÖSTERREICHISCHE GALERIE

OR Dr. Viktor LEBLOCH (Kuratorium)

ÖSTERREICHISCHES MUSEUM FÜR ANGEWANDTE KUNST

MR Dr. Robert TUMMELTSHAMMER (Kuratorium)

TECHNISCHES MUSEUM

OR Dr. Viktor LEBLOCH (Kuratorium)

ÖSTERREICHISCHE GESELLSCHAFT FÜR WELTRAUMFRAGEN GESMBH

MR Mag. Heinz GRASER

ÖSTERREICHISCHE MENSENBETRIEBSGESMBH

MR Dr. Robert TUMMELTSHAMMER

Beamtin Romana BECK

ÖSTERREICHISCHES FORSCHUNGSZENTRUM SEIBERSDORF GESMBH

Rätin Dr. Andrea ROSENFELD

BUNDESRECHENZENTRUM GMBH

SC Dr. Arthur WINTER

SC Dr. Kurt HASLINGER

SL Univ.Do. Dr. Gerhard STEGER

OR Dr. Friedrich STANZEL

BÜRGES - FÖRDERUNGSBANK DES BUNDESMINISTERIUMS FÜR WIRTSCHAFT UND ARBEIT

MR Dr. Johannes RANFTL
Beamtin Mag. Silvia ZENDRON
Mag. Corinna FEHR

BUWOG - GEMEINNÜTZIGE WOHNUNGSGESELLSCHAFT FÜR BUNDESBE - DIENSTETE GESMBH

MR Dipl. Ing. Dr. Gerhard LINDEMANN
OR Dr. Michael MANHARD
DI Michael RAMPRECHT

FLUGHAFEN GRAZ BETRIEBSGESMBH

MR Dr. Nikolaus DITFURTH

FLUGHAFEN LINZ BETRIEBSGESMBH

MR Mag. Wolfgang FRITZ

GEMEINNÜTZIGE EISENBAHNSIEDLUNGSGESELLSCHAFT MBH LINZ

OR Franz KLUG
Mag. Richard GAUSS

GEMEINNÜTZIGE EISENBAHNSIEDLUNGSGESELLSCHAFT GESMBH IN VILLACH

ADir. Christine APPL
MR Dr. Wilfried TRABOLD

KÄRNTNER FLUGHAFEN BETRIEBSGESMBH

MR Dr. Alexander MAZURKIEWICZ

ÖSTERREICHISCHER BUNDESVERLAG GESMBH

MR Dr. Johannes RANFTL

ÖSZ BUCHAUSLIEFERUNGSGESELLSCHAFT MBH

ADir. Christine STICH

RESIDENZVERLAG GESMBH

OR Dr. Ingobert WALTENBERGER (Beirat)

FRANZ DEUTICKE GESMBH

OR Dr. Ingobert WALTENBERGER (Beirat)

CHRISTIAN BRANDSTÄTTER VERLAGSGESMBH

OR Dr. Ingobert WALTENBERGER

ÖBV & HPT GESMBH & CO KG WIEN

MR Dr. Johannes RANFTL (Beirat)

KLETT - COTTA VERLAGS GESMBH

ADir. Christine STICH

ÖSTERREICHISCHE BUNDESFINANZIERUNGSAGENTUR

SL Univ.Do. Dr. Gerhard STEGER

SC Mag. Alfred LEJSEK

Dr. Kurt BAYER

ÖSTERREICHISCHER EXPORTFONDS GESELLSCHAFT MBH

ORätin Mag. Silvia MACA

MONOPOLVERWALTUNG GMBH

Mag. Peter ZELLER

MR Dr. Wilfried TRABOLD

MR Dr. Franz SPIESS

PLANAI - HOCHWURZEN - BAHNEN GESMBH

MR Dr. Wilfried TRABOLD

MR Dr. Alexander MAZURKIEWICZ

SALZBURGER FLUGHAFENBETRIEBSGESMBH

MR Dr. Alexander MAZURKIEWICZ

ADir. Friedrich SMETANA

TIROLER FLUGHAFENBETRIEBSGESMBH

MR Dr. Johannes RANFTL

VILLACHER ALPENSTRASSEN FREMDENVERKEHRSGESMBH

MR Dr. Wilfried TRABOLD

OR Franz KLUG

WOHNBAUGESELLSCHAFT DER ÖBB GEMEINNÜTZIGE GESMBH

ADir. Christine APPL

Mag. Rene OBERLEITNER

WOHNUNGSANLAGEN GESMBH

MR Dr. Alexander MAZURKIEWICZ

MR Dr. Josef MANTLER

LAGEREIBETRIEBE GESMBH

SC i.R. Dr. Alfred SCHULTES

MR Dr. Josef MANTLER

BUNDESVERSUCHSWIRTSCHAFTEN GESMBH

Beamter Dipl. Ing. Herbert KASSER

SPANISCHE HOFREITSCHULE - BUNDESGESTÜT PIBER

Beamter Dipl. Ing. Herbert KASSER

ERRICHTUNGSGESELLSCHAFT MARCHFELDKANAL

Mitglieder des Kuratoriums

MR Dr. Friedrich RESEL

Beamter Dipl. Ing. Herbert KASSER

AUSTRIA FERN GAS GESMBH

MR Dr. Johannes RANFTL

UMWELTBUNDESAMT GESMBH (UBA - WIEN)

MR Dr. Johannes RANFTL

MRätin Dr. Katrin EBERL - SVOBODA

ÖSTERREICH INSTITUT GESMBH

OR Mag. Alois SCHNEEBAUER

INNOVATIONSAGENTUR GESMBH

MRätin Dr. Monika HUTTER

SCHLOSS SCHÖNBRUNN KULTUR - UND BETRIEBSGESM.B.H.

MR Dr. Friedrich RESEL

SCHÖNBRUNNER TIERGARTEN GES.M.B.H.

ADir. Knut BEITL

KÄRNTNER BETRIEBSANSIEDLUNGS - UND BETEILIGUNGS GESMBH

Dr. Marcus HEINZ

NÖ GRENZLANDFÖRDERUNGS GESMBH

Mag. Clemens MUNGENAST

**GESELLSCHAFT DES BUNDES FÜR INDUSTRIEPOLITISCHE MASSNAHMEN GESMBH
(GBI)**

Mag. Richard GAUSS

DONAU TRANSPORT ENTWICKLUNGSGESMBH

ADir. Ferry ELSHOLZ

**TIG TECHNOLOGIEIMPULSE GESELLSCHAFT ZUR PLANUNG UND ENTWICKLUNG
VON TECHNOLOGIEZENTREN GESMBH**

Dr. Kurt BAYER

VERKEHRSVERBUND OST - REGION GESMBH

MR Dr. Wilfried TRABOLD

MR Dr. Hans LUKSCH

SCHIENENINFRASTRUKTURFINANZIERUNGS - GESMBH

SC i.R. Dr. Günther SCHOLZ
OR Ing. Mag. Christian TRATTNER

SCHIENEN CONTROL GMBH

Beamtin Mag. Corinna FEHR

ÖSTERREICHISCHE BUNDESBAHNEN ÖBB

OR Ing. Mag. Christian TRATTNER

KOMBI WAGGONBETRIEBSGESELLSCHAFT MBH WIEN

SC i.R. Dr. Günther SCHOLZ

ÖSTERREICHISCHES FORSCHUNGS - UND PRÜFZENTRUM ARSENAL GESMBH

Rätin Dr. Andrea ROSENFELD

BUNDESTHEATER - HOLDING GESMBH WIEN

SL Univ.Do. Dr. Gerhard STEGER

BURGTHEATER GESMBH

Mag. Alfred PICHLER

WIENER STAATSOPER GESMBH

Mag. Alfred PICHLER

VOLKSOPER WIEN GESMBH

Mag. Alfred PICHLER

THEATERSERVICE GESMBH

Mag. Alfred PICHLER

AUSTRO CONTROL GESMBH

OR Mag. Christian TRAUNER

ÖIAG - BERGBAUHOLDING AG

Dr. Kurt BAYER

**INTERNATIONALES STUDENTENHAUS GEMEIN NÜTZIGE
GESELLSCHAFT MBH INNSBRUCK**
OR Franz KLUG

TELECOM CONTROL GESMBH
SL Univ. Doz. Dr. Gerhard STEGER

VAMED MEDIZINTECHNIK GESMBH
MR Dr. Wilfried TRABOLD

BUNDESSPORTEINRICHTUNG GESMBH
MR Mag. Ajois SCHNEEBAUER

b) Beiräte und Kommissionen:

Bundesentschädigungskommission (BEK)

Diese Kommission wurde gemäß § 20 Abs. 1 des Besetzungsschädengesetzes (BSG), BGBl. Nr. 126/1958, errichtet und zuletzt gemäß § 35 Entschädigungsgesetz CSSR, BGBl. Nr. 452/1975, als Institution übernommen. Die Senate der BEK werden vom Vorsitzenden bei Bedarf einberufen. Der Vorsitzende und der Stellvertreter der Kommission sind im Amtskalender namentlich angeführt.

Die BEK entscheidet in Senaten von zwei Beisitzern unter Vorsitz eines Richters. Die Beisitzer der BEK bestehen aus zwei Gruppen von Mitgliedern, wobei die Mitglieder der ersten Gruppe vom Bundesministerium für Finanzen aus den Beamten der Verwendungsguppe A oder B gemäß § 21 Abs. 3 BSG ernannt werden. Die Beisitzer der zweiten Gruppe sind gemäß § 21 Abs. 4 leg.cit. von den gesetzlichen Berufsvertretungen zu entsenden.

Bundesverteilungskommission (BVK)

Die BVK wurde gemäß § 17 des Verteilungsgesetzes Bulgarien, BGBl.Nr. 129/1964, errichtet und zuletzt gemäß § 19 des Verteilungsgesetzes DDR (VG - DDR), BGBl. Nr. 189/1988, als Institution übernommen. Die Senate der BVK werden vom Vorsitzenden bei Bedarf einberufen. Der Vorsitzende und der Stellvertreter der Kommission sind im Amtskalender namentlich angeführt.

Die BVK entscheidet in Feststellungssenaten und in einem Verteilungssenat. Die Feststellungssenate entscheiden durch einen Richter als Vorsitzenden und durch je ein

Mitglied der ersten und der zweiten Gruppe der Beisitzer (§ 21 Abs. 1 Verteilungsgesetz Bulgarien).

Der Verteilungssenat der BVK entscheidet durch einen Richter als Vorsitzenden und einen zweiten Richter sowie durch je zwei Mitglieder der ersten und der zweiten Gruppe der Beisitzer (§ 21 Abs. 2 ieg.cit).

Die Mitglieder der ersten Gruppe werden vom Bundesministerium für Finanzen aus den Beamten der Verwendungsgruppe A oder B gemäß § 19 Abs. 3 leg.cit. ernannt.

Die Mitglieder der zweiten Gruppe sind gemäß § 19 Abs. 4 leg.cit von den gesetzlichen Berufsvertretungen zu entsenden.

Punzierungsbeirat

Dieser Beirat wurde gemäß § 5 Abs. 5 bis 9 Punzierungs-gesetz, BGBl.Nr. 68/1954, eingerichtet. Die Sitzungen werden nach Bedarf einberufen. Die Mitglieder des Beirates werden gemäß § 5 Abs. 5 leg.cit. bestellt und sind im Österreichischen Amtskalender namentlich genannt.

Österreichisch - tschechische und österreichisch - slowakische Expertengruppe für Grenzübergänge

Diese interministeriellen Expertengruppen, bei der das Bundesministerium für Finanzen federführend ist, wurde beim Bundesministerium für Finanzen gemäß § 8 Bundesministeriengesetz eingerichtet. Die Expertengruppen tagen im Regelfall einmal jährlich. Die Mitglieder der Expertengruppen werden fallweise von den Bundesministerien für auswärtige Angelegenheiten, für Inneres, für Verkehr, Innovation und Technologie und für Wirtschaft und Arbeit sowie den Ämtern der Landesregierungen für Burgenland, Niederösterreich und Oberösterreich entsendet.

Erweiterter Beirat nach dem Ausfuhrförderungsgesetz 1981 (AFG)

Dieser Beirat wurde gemäß § 5 Abs. 3 AFG 1981 zur Begutachtung für Ansuchen um Haftungsübernahmen, die im Einzelfall 10 Mio. S übersteigen, beim Bundesministerium für Finanzen eingerichtet. Die Mitglieder sind je ein Vertreter des Bundesministeriums für Finanzen als Vorsitzender, des Bundeskanzleramtes, des Bundesministeriums für Verkehr, Innovation und Technologie, des Bundesministeriums für Wirtschaft und Arbeit, des Bundesministeriums für soziale Sicherheit und Generationen, des Bundesministeriums für Land - und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft, des Bundesministeriums für auswärtige Angelegenheiten, je ein Vertreter der Wirtschaftskammer Österreich, der Bundesarbeitskammer, der Präsidentenkonferenz der Landwirtschaftskammern Österreichs, des Österreichischen Gewerkschaftsbundes, der Oesterreichischen Nationalbank und der

Oesterreichischen Kontrollbank - AG, letzterer ohne Stimmrecht. Das Gremium tritt wöchentlich zusammen. Die Zusammensetzung variiert im Rahmen des oben genannten in Frage kommenden Personenkreises. Der Vorsitzende und dessen Stellvertreter sind namentlich im Oesterreichischen Amtskalender angeführt.

Beirat gemäß § 5 Abs. 2 Ausfuhrförderungsgesetz 1981

Dieser beim Bundesministerium für Finanzen eingerichtete Beirat hat Ansuchen um Haftungsübernahmen, die im Einzelfall 10 Mio. S nicht übersteigen, zu begutachten. Die Mitglieder dieses Beirates sind ein Vertreter des Bundesministeriums für Finanzen als Vorsitzender, je ein Vertreter des Bundesministeriums für Verkehr, Innovation und Technologie, des Bundesministeriums für Wirtschaft und Arbeit, der Wirtschaftskammer Österreich, der Bundesarbeitskammer und der Oesterreichischen Kontrollbank - AG, letzterer ohne Stimmrecht. Das Gremium tritt wöchentlich zusammen. Die Zusammensetzung variiert im Rahmen des oben genannten in Frage kommenden Personenkreises.

Exportfinanzierungskomitee

Aufgrund der Novelle zum Ausfuhrfinanzierungsförderungsgesetz, BGBl.Nr. 793/1974, wurde am Sitz der Oesterreichischen Kontrollbank - AG ein Exportfinanzierungskomitee eingerichtet. Die Mitglieder sind je ein Vertreter des Bundesministeriums für Finanzen (Vorsitzender), des Bundesministeriums für auswärtige Angelegenheiten, des Bundesministeriums für Wirtschaft und Arbeit, der Wirtschaftskammer Österreich, der Bundesarbeitskammer und der Oesterreichischen Nationalbank, letzterer ohne Stimmrecht. Das Gremium tritt grundsätzlich monatlich zusammen. Die Zusammensetzung variiert im Rahmen des oben genannten in Frage kommenden Personenkreises.

Börseberufungssenat gem. Börsegesetz

Dieser Berufungssenat wurde gemäß § 64 Abs. 2 Börsegesetz, BGBl. Nr. 555/1989, eingerichtet. Der Senat tritt bei Bedarf zusammen. Die Mitglieder sind im Oesterreichischen Amtskalender namentlich genannt.

Beirat zur Kontrolle der finanziellen Gebarung der Bundes - Wertpapieraufsicht (BWA) gemäß § 4 Wertpapieraufsichtsgesetz (WAG), BGBl. Nr. 753/1996

Der Bundesminister für Finanzen hat gemäß § 4 WAG bei der BWA einen Beirat zur Kontrolle der finanziellen Gebarung der BWA einzurichten. Dieser Beirat besteht aus sechs Mitgliedern. Zwei Mitglieder sind auf Vorschlag der Wirtschaftskammer Österreich, ein Mitglied auf Vorschlag der Bundes - Arbeitskammer, ein Mitglied auf Vorschlag der Oesterreichischen Nationalbank zu bestellen. Zwei Mitglieder sind aus dem Personalstand des Bundesministeriums für Finanzen zu bestellen. Diese müssen sachkundige Beamte des Aktivstandes oder sachkundige Vertragsbedienstete sein. Derzeit sind mit der Vertretung des Ressorts betraut:

MR Dr. Alexander GANCZ
MR Mag. Manfred LÖDL

Expertenkommission gemäß § 81 Bankwesengesetz

Diese Kommission ist gemäß § 81 Bankwesengesetz zur Beratung des Bundesministers für Finanzen und der Oesterreichischen Nationalbank über Fragen des Bankwesens und über die Entsendung von Prüfern nach § 70 Abs. 1 Z. 3 leg.cit. eingerichtet. Sie besteht aus vier Mitgliedern und vier Ersatzmitgliedern; zwei Mitglieder (und zwei Ersatzmitglieder) sind auf Vorschlag des Bundesministers für Finanzen, zwei weitere Mitglieder (sowie zwei Ersatzmitglieder) sind auf Vorschlag der Oesterreichischen Nationalbank zu bestellen. Folgende Personen sind mit der Vertretung des Bundesministeriums für Finanzen betraut:

SC Mag. Alred LEJSEK
MR Dr. Alexander GANCZ
MR Mag. Doris RADL (Ersatzmitglied)
MR Mag. Herbert SUTTER (Ersatzmitglied)

Bewertungsbeirat

Der Beirat gründet sich auf § 41 Bewertungsgesetz, BGBl. Nr. 148/1955. Der Beirat tritt bei Bedarf zusammen. Die Mitglieder des Beirates werden gemäß § 41 leg.cit. bestellt und sind im Österreichischen Amtskalender namentlich genannt.

Bundesschätzungsbeirat

Der Beirat gründet sich auf § 4 Bodenschätzungsgesetz, BGBl. Nr. 233/1977. Der Beirat tritt bei Bedarf zusammen. Die Mitglieder des Beirates werden gemäß § 4 leg.cit. bestellt und sind im Österreichischen Amtskalender namentlich genannt.

Bundeskraftwagenkommission

Diese Kommission wurde basierend auf einem Beschluss des Ministerrates vom 13. Juni 1950 eingerichtet. Die Kommission tritt durchschnittlich dreimal jährlich zusammen. Die Mitglieder der Kommission sind im Österreichischen Amtskalender namentlich genannt.

Revisionsbeirat der Internen Revision im Bundesministerium für Finanzen

Der Revisionsbeirat hat seine Rechtsgrundlage im § 8 Bundesministeriengesetz. Der Beirat tritt fallweise zusammen. Die Mitglieder des Beirates sind im Österreichischen Amtskalender namentlich genannt.

Kommission für Betriebliches Vorschlagswesen

Diese Kommission hat ihre Grundlage in einer Entschliebung des Nationalrates vom 1. Februar 1978 bzw. in einem Beschluss des Ministerrates vom 13. Juli 1978. Die Kommission tritt je nach Bedarf zusammen. Im Hinblick auf ihre Aufgaben, nämlich Vorschläge zur Verbesserung der Arbeitsweise der Verwaltung auf ihre Realisierbarkeit und ihren Wert zu prüfen, werden als Mitglieder ausschließlich sachkundige Bedienstete des Bundesministeriums für Finanzen bestellt.

Dr. Friedrich STANZEL
ADir. RR Albrecht BOBITS

Ministerielle Arbeitsgruppe im Bundesministerium für Finanzen zur Förderung der Chancengleichheit und Gleichbehandlung der Frau im öffentlichen Dienst (MAG - ÖD)

Im Rahmen des Frauenförderungsprogrammes - Beschluss des Ministerrates vom 10. November 1981 - besteht im Bundesministerium für Finanzen wie auch in den anderen Ressorts diese Arbeitsgruppe gemäß § 8 Bundesministeriengesetz. Die Arbeitsgruppe besteht aus der Vorsitzenden, der(n) Stellvertreterin(innen) der Vorsitzenden und den weiteren Mitgliedern. Bei der Auswahl der Mitglieder, die ausschließlich aus dem Bereich des Bundesministeriums für Finanzen und der dem Bundesministerium für Finanzen nachgeordneten Dienststellen stammen, ist auf den organisatorischen Aufbau der Finanzverwaltung und der Verteilung der Frauen auf die einzelnen Dienststellen Bedacht zu nehmen. Die Mitglieder der Ministeriellen Arbeitsgruppe werden vom Bundesminister für

Finanzen auf unbestimmte Zeit bestellt (AÖFV Nr.171/1991 - Geschäftsordnung der MAG - ÖD). Die Vorsitzende und deren Stellvertreterin sind im Österreichischen Amtskalender namentlich angeführt. Die MAG - ÖD ist von der Vorsitzenden je nach Bedarf, mindestens jedoch einmal im Jahr, einzuberufen.

Weiters entsendet das Bundesministerium für Finanzen Bedienstete in nachstehende Gremien:

**KONTROLLAUSSCHUSS DER STIFTUNG DOKUMENTATIONSARCHIV DES
ÖSTERREICHISCHEN WIDERSTANDES**

OR Dr. Friedrich STANZEL

KURATORIUM DER VOEST - ALPINE STAHLSTIFTUNG

MR Dr. Johannes RANFTL

SALZBURGER FESTSPIELFONDS

Kuratorium: Dr. Claudia SCHMIED

Delegiertenversammlung: MR Dr. Robert TUMMELTSHAMMER

KURATORIUM DER BREGENZER FESTSPIELE

MR Dr. Robert TUMMELTSHAMMER

KURATORIUM DES ÖSTERREICHISCHEN FILMINSTITUTS

OR Dr. Viktor LEBLOCH

FONDS ZUR FÖRDERUNG DER WISSENSCHAFTLICHEN FORSCHUNG

KURATORIUM U. DELEGIERTENVERSAMMLUNG

Mag. Corinna FEHR

ADir. Ferry ELSHOLZ

KUNSTFÖRDERUNGSBEIRAT

MR Dr. Christa WINKLER

Beamtin Ursula ALTREITER

INTERMINISTERIELLES KOMITEE FÜR SCHULRAUMFRAGEN

MR Dr. Robert TUMMELTSHAMMER

Mag. Horst NEUMANN

KURATORIUM DER THERESIANISCHEN AKADEMIE

MR Dr. Robert TUMMELTSHAMMER
OR Dr. Viktor LEBLOCH

KURATORIUM DES ÖSTERREICHISCHEN INSTITUTS FÜR SPORTMEDIZIN

MR Dr. Robert TUMMELTSHAMMER

BEIRAT DER GEOLOGISCHEN BUNDESANSTALT

MR Mag. Heinz GRASER
MR Dr. Robert TUMMELTSHAMMER

KOMMISSION FÜR WELTRAUMFORSCHUNG UND - TECHNOLOGIE

MR Mag. Heinz GRASER
MR Dr. Robert TUMMELTSHAMMER

ÖSTERREICHISCHE FRIEDRICH UND LILIAN KIESLER PRIVATSTIFTUNG

Vorstand: MR Dr. Christa WINKLER

KURATORIUM DER DIPLOMATISCHEN AKADEMIE WIEN

Mag. Isabella LINDNER
ORätin Dr. Ingrid EHRENBÖCK - BÄR

BESETZUNGSOBERKOMMISSION BEI DER MONOPOLVERWALTUNG GMBH

MR Mag. Martin STORM
MR Dr. Josef HERZOG

LAND - UND FORSTWIRTSCHAFTLICHES BETRIEBSINFORMATIONSSYSTEM - BEIRAT

MR Dipl. Ing. Dr. Herwig RAAB
MR Dr. Leopold KÖNIG

LAND - UND FORSTWIRTSCHAFTLICHES RECHENZENTRUM

MR Dipl. Ing. Dr. TIWALD
Ing. Johann PLESKAC

A - SIT ZENTRUM FÜR SICHERE INFORMATIONSTECHNOLOGIE AUSTRIA

SC Dr. Arthur WINTER

MR Dr. Leopold KONIG

KOMMISSION FÜR DAS ZENTRALE AUSWEICHRECHENZENTRUM

Ing. Johann PLESKAC

ÖSTERREICHISCHE COMPUTER GESELLSCHAFT

MR Josef MAKOLM (Vorstandsmitglied)

KOORDINATIONSKOMMISSION FÜR INFORMATIONSTECHNIK (KIT)

SC Dr. Arthur WINTER

Erich ALBRECHTOWITZ

DI Leopold KOPPENSTEINER

Ing. Johann PLESKAC

Paul SCHLICHTING

FACHBEIRAT FÜR FINANZSTATISTIK

MR Mag. Rudolf AUER

TAC WORKING GROUP ON HORIZONTAL ACTIONS AND MEASURES (EU - Gremium)

DI Leopold KOPPENSTEINER

IMSC - INFORMATION MANAGEMENT SUB COMMITTEE

ADir. RR Roland ROZUM (Past - Chairman)

EBES - EUROPEAN BOARD OF EDIFACT STANDARDIZATION

ADir. RR Roland ROZUM (Vizevorsitzender)

CUSTOMS GROUP DER EG 3

ADir. RR Roland ROZUM (Vorsitzender)

EXCISE MOVEMENT AND CONTROL SYSTEM

ADir. RR Roland ROZUM

SCIT - FISCALIS SUB - COMMITTEE FOR IT

MR Peter BEZDICEK

**OPFERFÜRSORGEKOMMISSION BEIM BUNDESMINISTERIUM FÜR SOZIALE
SICHERHEIT UND GENERATIONEN GEMÄSS § 17 OPFERFÜRSORGEGESETZ**

MR Dr. Karl MUHR
Mag. Richard GAUSS
Mag. Gerlinde LOIBNER
Mag. Gabriela OFFNER

INSTITUT FÜR ORTHOPÄDIETECHNIK

MR Dr. Karl MUHR

EU - BEGLEITAUSSCHUSS ZIEL 3 - GEMEINSCHAFTSINITIATIVEN

Mag. Richard GAUSS
Mag. Gabriele OFFNER

BUNDESBEHINDERTENBEIRAT GEMÄSS § 8 ABS. 1 BUNDESBEHINDERTENGESETZ

MR Dr. Karl MUHR
Mag. Richard GAUSS

**KURATORIUM DES NATIONALFONDS ZUR BESONDEREN HILFE FÜR BEHINDERTE
MENSCHEN GEMÄSS § 31 BUNDESBEHINDERTENGESETZ**

MR Dr. Karl MUHR
Mag. Richard GAUSS

BEIRAT GEMÄSS § 10 ABS. 2 DES BEHINDERTEN - EINSTELLUNGSGESETZES

MR Dr. Karl MUHR
Mag. Richard GAUSS
Beamtin Mag. Gerlinde LOIBNER

KOMMISSION ZUR LANGFRISTIGEN PENSIONSSICHERUNG GEMÄSS § 108E ASVG

MR Dr. Karl MUHR
Mag. Richard GAUSS

**KURATORIUM DES FONDS „ÖSTERREICHISCHES INSTITUT FÜR
GESUNDHEITSWESEN“**

GEMÄSS § 5 ABS. 1 BGBL.NR. 63/1973 IDGF
MR Dr. Karl MUHR

VERWALTUNGSRAT GEMÄSS § 5 ABS. 1 ARBEITSMARKTSERVICE - GESETZ

Mag. Richard GAUSS
MR Dr. Karl MUHR

**STRUKTURKOMMISSION GEMÄSS VEREINBARUNG NACH ART. ISA ÜBER DIE
REFORM DES GESUNDHEITSWESENS UND DER
KRANKENANSTALTENFINANZIERUNG FÜR DIE JAHRE 1997 BIS 2000**

MR Dr. Karl MUHR

STRATEGIEAUSSCHUSS DES ARBEITSMARKTSERVICE

Beamter Mag. Thomas BLATTNER
Beamter Mag. Richard GAUSS

BAUAUSSCHUSS DES ARBEITSMARKTSERVICE

Beamtin Mag. Gerlinde LOIBNER
MR Dr. Karl MUHR

FÖRDERUNGSAUSSCHUSS DES ARBEITSMARKTSERVICE

Beamter Mag. Richard GAUSS
MR Dr. Karl MUHR
Beamtin Mag. Gabriela OFFNER

**KONTROLLAUSSCHUSS FÜR DIE BESONDEREN
BUNDESPORTFÖRDERUNGSMITTEL GEMÄSS § 10 BUNDES -
SPORTFÖRDERUNGSGESETZ BGBl.NR. 2/1970 IDf BGBl.NR. 286/1990 I.V.M.
PKT. 11.3 DER GESCHÄFTSORDNUNG FÜR DEN KONTROLLAUSSCHUSS**

ORatin Dr. Ingrid EHRENBÖCK - BÄR
AD Robert KARLO

AUSTRIA SKI POOL

MR Mag. Alois SCHNEEBAUER

**STÄNDIGES KOMITEE ZUR AUFRECHTERHALTUNG DER VEREINHEITLICHUNG DER
FORM UND GLIEDERUNG DER VORANSCHLÄGE UND RECHNUNGSABSCHLÜSSE
DER LÄNDER, DER GEMEINDEN UND GEMEINDEVERBÄNDE - VR - KOMITEE**

OR Dr. Anton MATZINGER

**LENKUNGSAUSSCHÜSSE VERKEHRSVERBÜNDE
VOLLZUGSAUSSCHUSS FÜR DEN SCHIENENVERBUND**
MR Dr. Hans LUKSCH

**ÖSTERREICHISCHE RAUMORDNUNGSKONFERENZ - ÖROK - UNTERAUSSCHUSS
PROGNOSEN**
MR Dr. Eduard FLEISCHMANN
Mag. Clemens MUNGENAST

ÖROK UNTERAUSSCHUSS VERKEHR
MR Dr. Hans LUKSCH

ÖROK UNTERAUSSCHUSS REGIONALWIRTSCHAFT
MRätin Dr. Monika HUTTER
Mag. Clemens MUNGENAST
Beamtin Mag. Silvia ZENDRON

ÖROK STÄNDIGER UNTERAUSSCHUSS
MRätin Dr. Monika HUTTER
Mag. Clemens MUNGENAST

ÖROK UNTERAUSSCHUSS SIEDLUNGSWESEN
Mag. Clemens MUNGENAST

ÖROK UNTERAUSSCHUSS BODEN
Mag. Clemens MUNGENAST

ÖROK UNTERAUSSCHUSS VERTRÄGLICHKEITSPRÜFUNG
Mag. Clemens MUNGENAST

ÖROK UNTERAUSSCHUSS RAUMORDNUNG UND ÖFFENTLICHE HAUSHALTE
MR Dr. Heribert GRASSL
Mag. Clemens MUNGENAST

ÖROK STELLVERTRETERKOMMISSION

SL Univ.Doz. Dr. Gerhard STEGER
MRätin Dr. Monika HUTTER

ÖSTERREICHISCHES NORMUNGSINSTITUT - AUSSCHUSS VERGABEWESEN

Beamter Mag. Martin SAILER

ÖSTERREICHISCHE KONFERENZ FÜR WISSENSCHAFT UND FORSCHUNG

MRätin Dr. Waltraud BALKANYI

RAT FÜR TECHNOLOGIEENTWICKLUNG

MRätin Dr. Waltraud BALKANYI

INNOVATIONS - UND TECHNOLOGIEFONDS - AUSSCHUSS

MRätin Dr. Monika HUTTER

BEIRAT FÜR DIE REGIONALE INNOVATIONSPRÄMIE

MRätin Dr. Monika HUTTER

**INTERMINISTERIELLES KONTAKTKOMITEE FÜR DIE KOORDINATION DER
BUNDESWEITEN FINANZIERUNGS - UND FÖRDERUNGSEINRICHTUNGEN**

MRätin Dr. Monika HUTTER

KONTROLLRAT DES ÖSTERREICHISCHEN INSTITUTS FÜR RAUMORDNUNG

Mag. Silvia ZENDRON

**KONTROLLKOMMISSION DES VEREINS FÜR INTERNATIONALE
FORSCHUNGSTECHNOLOGIE - UND BILDUNGSKOOPERATION**

Mag. Silvia ZENDRON

KURATORIUM DES INSTITUTS FÜR STADT - UND REGIONALFORSCHUNG

OR Dr. Anton MATZINGER

FÖRDERBEIRAT BETREFFEND SEKTORPLANFÖRDERUNG GEMÄSS VO

(EWG) 866190

Dipl.Ing. Herbert KASSER

Rat Dr. Wolfgang MAYRHOFER

BEGLEITAUSSCHÜSSE FÜR DIE ZIELGEBIETE UND GEMEINSCHAFTSINITIATIVEN:

ZIEL 1

MR Dr. Monika HUUER
Dr. Barbara MAURER

ZIEL 2 - ÖSTERREICH & RESIDER, RECHAR

Mag. Silvia ZENDRON
Mag. Clemens MUNGENAST

ZIEL 2 - NÖ

Mag. Silvia ZENDRON
Dr. Barbara MAURER

ZIEL 2 - OÖ

Mag. Silvia ZENDRON
Dr. Barbara MAURER

ZIEL 2 - STMK.

Mag. Silvia ZENDRON
Dr. Barbara MAURER

ZIEL 2 - VLBG.

Mag. Silvia ZENDRON
Dr. Barbara MAURER

ZIEL 5B ÖSTERREICH & LEADER

Mag. Clemens MUNGENAST
Dr. Wolfgang MAYRHOFER

ZIEL 5B - KÄRNTEN

Mag. Clemens MUNGENAST
Dr. Wolfgang MAYRHOFER

ZIEL 5B - NÖ

Mag. Clemens MUNGENAST
Dr. Wolfgang MAYRHOFER

ZIEL 5B - OÖ

Mag. Clemens MUNGENAST
Dr. Wolfgang MAYRHOFER

ZIEL 5B - SALZBURG

Mag. Clemens MUNGENAST
Dr. Wolfgang MAYRHOFER

ZIEL 5B - STMK

Mag. Clemens MUNGENAST
Dr. Wolfgang MAYRHOFER

ZIEL 5B - TIROL

Mag. Clemens MUNGENAST
Dr. Wolfgang MAYRHOFER

ZIEL 5B - VLBG.

Mag. Clemens MUNGENAST
Dr. Wolfgang MAYRHOFER

FISCHEREI + AQUAKULTUREN

Dr. Wolfgang MAYRHOFER
Dr. Barbara MAURER

INTERREG ÖSTERREICH - BAYERN

Mag. Silvia ZENDRON
Dr. Barbara MAURER

INTERREG Österreich - Italien

Mag. Silvia ZENDRON
Dr. Barbara MAURER

INTERREG AUSSENGRENZE

Mag. Silvia ZENDRON
Dr. Barbara MAURER

INTERREG ÖSTERREICH - SLOWAKEI

Mag. Silvia ZENDRON
Dr. Barbara MAURER

INTERREG ÖSTERREICH - SLOWENIEN

Mag. Silvia ZENDRON
Dr. Barbara MAURER

INTERREG ÖSTERREICH - TSCHECHIEN

Mag. Silvia ZENDRON
Dr. Barbara MAURER

INTERREG ÖSTERREICH - UNGARN

Mag. Silvia ZENDRON
Dr. Barbara MAURER

GI - KMU

MRätin Dr. Monika HUTTER
Mag. Silvia ZENDRON

GI - URBAN

Mag. Silvia ZENDRON

GI - RETEX

Mag. Corinna FEHR
OR Mag. Christian TRATTNER

**STATISTISCHE ZENTRAALKOMMISSION - FACHBEIRAT FÜR STATISTIK DER
FORSCHUNG UND EXPERIMENTELLEN ENTWICKLUNG**

MRätin Dr. Waltraud BALKANYI
MR Dr. Robert TUMMELTSHAMMER

STATISTISCHE ZENTRAALKOMMISSION - FACHBEIRAT FÜR DATENBANKEN - ISIS

MR Dr. Alfred FRANZ
MR Dr. Leopold KÖNIG

STATISTISCHE ZENTRALKOMMISSION - FACHBEIRAT FÜR AGRARSTATISTIK

Rat Dr. Wolfgang MAYRHOFER
Rat DipI.Ing. Josef WAGNER

STATISTISCHE ZENTRALKOMMISSION - FACHBEIRAT FÜR ENERGIESTATISTIK

**STATISTISCHE ZENTRALKOMMISSION - FACHBEIRAT FÜR
BEVÖLKERUNGSSTATISTIK**

Beamter Mag. Thomas BLATTNER

STATISTISCHE ZENTRALKOMMISSION - FACHBEIRAT FÜR SOZIALSTATISTIK

Beamter Mag. Thomas BLATTNER

**STATISTISCHE ZENTRALKOMMISSION - FACHBEIRAT FÜR STATISTIK DER
GEWERBLICHEN WIRTSCHAFT**

MR Dr. Eduard FLEISCHMANN

**STATISTISCHE ZENTRALKOMMISSION - FACHBEIRAT FÜR
VOLKSWIRTSCHAFTLICHE GESAMTRECHNUNGEN**

MR Dr. Eduard FLEISCHMANN

**STATISTISCHE ZENTRALKOMMISSION - FACHBEIRAT FÜR WIRTSCHAFTS - UND
BERUFSSYSTEMATIKEN**

MR Dr. Eduard FLEISCHMANN

STATISTISCHE ZENTRALKOMMISSION - FACHBEIRAT FÜR FINANZSTATISTIK

MR Mag. Alfred PICHLER
MR Dr. Thomas LIMBERG
OR Dr. Anton MATZINGER

PREISKOMMISSION GEMÄSS FERNMELDEGESETZ

MR Dr. Hans LUKSCH

**PREISKOMMISSION GEMÄSS § 9 PREISGESETZ BEIM BUNDESMINISTERIUM FÜR
WIRTSCHAFT UND ARBEIT**

PREISKOMMISSION GEMÄSS § 9 PREISGESETZ FÜR ARZNEIMITTEL

Mag. Gabriela OFFNER
Mag. Thomas BLATTNER

BUNDESVERGABEAMT

Mag. Martin SAILER

**FÖRDERUNGSBEIRAT BETREFFEND INVESTITION IN DER LAND - UND
FORSTWIRTSCHAFT**

Dipl. Ing. Herbert KASSER

BÜRGES, AUSSCHUSS FÜR JUNGUNTERNEHMERFÖRDERUNGSAKTION

ADir. Knut BEITL
MR Dr. Friedrich RESEL

BEIRAT FÜR STRASSENFORSCHUNG

MR Dr. Nikolaus DITFURTH

INTERMINISTERIELLES BEAMTENKOMITEE FÜR DIE BERGBAUFÖRDERUNG

MR Dr. Nikolaus DITFURTH

**BEIRAT FÜR DIE ALLGEMEINE BAUFORSCHUNG UND DAS TECHNISCHE
VERSUCHSWESEN**

MR Dr. Friedrich RESEL

ARBEITSAUSSCHUSS FÜR DIE WIRTSCHAFTLICHE LANDESVERTEIDIGUNG

MR Dr. Nikolaus DITFURTH

**BEIRAT FÜR DIE GEOLOGISCHE BUNDESANSTALT BEIM BUNDESMINISTERIUM FÜR
BILDUNG, WISSENSCHAFT UND KULTUR**

MR Dr. Nikolaus DITFURTH

BAUPREISKOMMISSION

MR Dr. Nikolaus DITFURTH
OR Ing. Mag. Christian TRAUER

ÖSTERREICH WERBUNG GENERALVERSAMMLUNG

OR Ing. Mag. Christian TRATTNER

**KOMMISSION IN ANGELEGENHEITEN DER BETRIEBLICHEN UMWELTFÖRDERUNG
IM INLAND UND UMWELTFÖRDERUNG IM AUSLAND**

MRätin Dr. Kathrin EBERL - SVOBODA
Mag. Thomas MICHOLITSCH

KOMMISSION IN ANGELEGENHEITEN DER ALTLASTENSANIERUNG

OR Dr. Eduard TRIMMEL
MR Dr. Eduard KLISSENBAUER

GEMEINSAMER ARBEITSKREIS DES BUNDES UND DER LÄNDER GEMÄSS § 22 UFG

MR Dr. Eduard KLISSENBAUER
AD Johann WITTMANN

NUP - KOMITEE (NAT. UMWELTPROGRAMM)

MR Dr. Eduard KLISSENBAUER
MRätin Dr. Kathrin EBERL - SVOBODA

NATIONALE BIODIVERSITÄTS - KOMMISSION

Mag. Thomas MICHOLITSCH

**IMK - KLIMA (INTERMINISTERIELLES KOMITEE ZUM SCHUTZ DES GLOBALEN
KLIMAS)**

Mag. Thomas MICHOLITSCH

ÖSTERREICHISCHER RAT FÜR NACHHALTIGE ENTWICKLUNG

Mag. Thomas MICHOLITSCH

**ÖSTERREICHISCHES NATIONALKOMITEE „INTERNATIONALES JAHR DER ÄLTEREN
MENSCHEN“**

MRätin Dr. Kathrin EBERL - SVOBODA

ENERGIEFÖRDERUNGSBEIRAT GEMÄSS § 28 ENERGIEFÖRDERUNGSGESETZ

MRätin Dr. Kathrin EBERL - SVOBODA

OECD - UMWELTKOMITEE

MRätin Dr. Kathrin EBERL - SVOBODA

KOMMISSION ZUR FÖRDERUNG VON KINDERBETREUUNGSEINRICHTUNGEN DER LÄNDER UND GEMEINDEN

MRätin Dr. Kathrin EBERL - SVOBODA

ORätin Dr. Eva - Maria TOBOLA

NATIONALPARKKOMMISSION NEUSIEDLER SEE - SEEWINKEL

MR Dr. Eduard KLISSENBAUER

AD Johann WITTMANN

NATIONALPARKKOMMISSION THAYATAL

MR Dr. Eduard KLISSENBAUER

BEIRAT GEMÄSS § 3 ABS. 2 DES BUNDESGESETZES ÜBER DIE FÖRDERUNG POLITISCHER BILDUNGSARBEIT UND PUBLIZISTIK 1984 IM BUNDESKANZLERAMT

MR Dr. Gerhard BINDER

AUSSENHANDELSBEIRAT GEMÄSS § 14 AUSSENHANDELSGESETZ

OR DipI.Ing. Dr. Robert GRANDITSCH

KOMMISSION ZUR HERAUSGABE DES ÖSTERREICHISCHEN

LEBENSMITTELBUCHES - CODEXKOMMISSION GEM. § 52 DES

LEBENSMITTELGESETZES 1975

OR DipI.Ing. Dr. Robert GRANDITSCH

MR Manfred STAMMHAMMER

KOMMISSION FÜR ENTWICKLUNGSFRAGEN BEI DER ÖSTERREICHISCHEN AKADEMIE DER WISSENSCHAFTEN „WISSENSCHAFT UND TECHNOLOGIE FÜR DIE ENTWICKLUNG“

MRätin Dr. Elfriede FRITZ

AUSSENWIRTSCHAFTSPOLITISCHER BEIRAT

MRätin Dr. Elfriede FRITZ

ÖSTERREICHISCHE AKADEMIE DER WISSENSCHAFTEN

Kuratorien der Institute für Vergleichende Verhaltensforschung, Biomedizinische Altersforschung, Demographie, Materialwissenschaft, Stadt - und Regionalforschung, Österreichisches Biographisches Lexikon und biographische Dokumentation, Technikfolgen - Abschätzung, Realienkunde des Mittelalters und der frühen Neuzeit, Österreichische Dialekt - und Namenlexika, Limnologie, Phonogrammarchiv, Diskrete Mathematik, Biophysik und Röntgenstrukturforschung, kultur- und Geistesgeschichte Asiens, Mittelenergiephysik, Molekularbiologie, Weltraumforschung, Hochenergiephysik, Kulturgeschichte der Antike, Nationalkomitee für das Programm Mensch und Biosphäre der UNESCO, Internationales Institut für angewandte Systemanalyse und Nationalkomitee für das Internationale Geologische Korrelationsprogramm
MR Mag. Heinz GRASER
MR Dr. Robert TUMMELTSHAMMER

BERATUNGSAUSSCHUSS FÜR INFORMATIONSTECHNIK - BIT

Ing. Johann PLESKAC

BUNDESSENIORENBEIRAT BEIM BUNDESMINISTERIUM FÜR SOZIALE SICHERHEIT UND GENERATIONENMR Dr. Karl MUHR
MRätin Dr. Edith SÖLLNER**CONTROLLINGGRUPPE IM HAUPTVERBAND DER SOZIALVERSICHERUNGSTRÄGER**Beamter Mag. Richard GAUSS
Beamter Mag. Thomas BLATTNER**CONTROLLINGBEIRAT FÜR ZWEI FLEXIBILISIERUNGSPROJEKTE IM BEREICH DES BUNDESMINISTERIUMS FÜR LAND - UND FORSTWIRTSCHAFT, UMWELT UND WASSERWIRTSCHAFT**Dipl.Ing. Herbert KASSER
Rat Dr. Wolfgang MAYRHOFER

**CONTROLLINGBEIRAT FÜR ZWEI FLEXIBILISIERUNGSPROJEKTE IM BEREICH DES
BUNDESMINISTERIUMS FÜR JUSTIZ**

ORätin Dr. Friederike SCHWARZENDORFER
Rat Dr. Alexander TOMASCH

**ELEKTRIZITÄTSBEIRAT GEMÄSS § 49 ABS. 4 ELEKTRIZITÄTSWIRTSCHAFTS - UND
ORGANISATIONSGESETZ - EIWOG**

OR Ing. Mag. Christian TRAUNER

FACHBEIRAT FÜR DEN KOMBINIERTEN VERKEHR

MR Dr. Hans LUKSCH

FINANZAUSGLEICH (FAG) - BEGLEITKOMMISSION

SL Univ.Doz. Dr. Gerhard STEGER
MR Dr. Heribert GRASSL

KOMITEE INTERNATIONALES JAHR DER FREIWILLIGEN

MR Dr. Karl MUHR
Beamtin Mag. Gerlinde LOIBNER

**KYOTO FORUM - ARBEITSGRUPPEN ÖKONOMISCHE BZW. FINANZIELLE
MECHANISMEN**

jeweils MRätin Dr. Kathrin EBERL - SVOBODA

KURATORIUM DES FONDS FÜR VERSÖHNUNG, FRIEDEN UND ZUSAMMENARBEIT

Beamter Werner POLLAK

**KURATORIUM DES FONDS GESUNDES ÖSTERREICH GEMÄSS
GESUNDHEITSFÖRDERUNGSGESETZ**

Beamter Mag. Richard GAUSS

KURATORIUM DES FONDS ZUR INTEGRATION VON FLÜCHTLINGEN

Rat Dr. Alexander TOMASCH

KURATORIUM DES KÜNSTLERSOZIALFONDS

MRätin Dr. Christa WINKLER

NATIONALES KOMITEE ZUR ALPENKONVENTION

Mag. Thomas MICHOLITSCH

GENERALVERSAMMLUNG DER NATIONALPARKGESMBH DONAU - AUEN

MR Dr. Eduard KLISSENBAUER

GENERALVERSAMMLUNG DER NATIONALPARK OÖ KALKALPEN GMBH

MR Dr. Eduard KLISSENBAUER

GENERALVERSAMMLUNG DER NATIONALPARK THAYATAL GMBH

MR Dr. Eduard KLISSENBAUER

OECD INITIATIVE FÜR NACHHALTIGE ENTWICKLUNG (SG/SD)

Mag. Thomas MICHOLITSCH

ÖSTERREICHISCHES INSTITUT FÜR BERUFSBILDUNGSFORSCHUNG

Beamter Mag. Thomas BLATTNER

c) Kreditinstitute und andere:

Im Bereich der Banken hat der Bundesminister für Finanzen bestimmte Aufsichts - und andere Funktionen nach den einschlägigen, in seinen Vollzugsbereich fallenden gesetzlichen Bestimmungen zu bestellen. Dies betrifft folgende Gesetze:

Ausfuhrförderungsgesetz, BGBl. Nr. 215/1981 idgF, iVm den auf dieser Basis geschlossenen Rückversicherungsverträgen,

Bankwesengesetz, BGBl. Nr.532/1993 idgF,

Bausparkassengesetz, BGBl. Nr.532/1993 idgF,

Beteiligungsfondsgesetz, BGBl. Nr.111/1982 idgF,

Börsegesetz, BGBl. Nr. 555/1989 idgF,

Garantiegesetz, BGBl. Nr.296/1977 idgF,

Gesetz betreffend fundierte Bankschuldverschreibungen, RGrBl. 213/1905 idgF,

Glückspielgesetz, BGBl. Nr.620/1989 idgF,

Hypothekenbankgesetz, dRGrBl. Nr. 375/1899 idgF,

Investmentfondsgesetz, BGBl. Nr.532/1993 idgF,

KMU - Förderungsgesetz, BGBl Nr.432/1996 idgF,

Pensionskassengesetz, BGBl. Nr.281/1990 idgF,

Pfandbriefgesetz, dRGrBl. Nr.492/1927 idgF,

Postsparkassengesetz, BGBl. Nr.458/1969 idgF,
Nationalbankgesetz, BGBl. Nr. 50/1984 idgF und
Sparkassengesetz, BGBl. Nr.64/1979 idgF.

Einige dieser Funktionen entfallen auf die vom Bundesminister für Finanzen nach dem Bankwesengesetz bei allen Kreditinstituten mit einer Bilanzsumme von mehr als 5 Mrd. S - bzw. bei Sparkassen ab einer Bilanzsumme von 100 Mrd. S - zu bestellenden Staatskommissäre (Stellvertreter).

Wie bereits in den Beantwortungen der parlamentarischen Anfragen Nr. 5179/J vom 9. Juli 1993, 1513/J vom 23. Juni 1995 und 2839/J vom 27. August 1997 ausgeführt wurde, sind die Staatskommissäre ein wesentlicher Teil der bankaufsichtlichen Organisation. Kreditinstitute arbeiten überwiegend mit fremden Geldern, weshalb die zentralen Ziele der Aufsichtsnormen Gläubiger - und Funktionsschutz darstellen. Das Instrument einer aufgefächerten Staatsaufsicht mit Vorortprüfungen ist überall dort sinnvoll einzusetzen, wo die Behörde zeitnahe und verdichtete Informationen benötigt, um ihren Verpflichtungen nachkommen zu können. Der Staatskommissär, dem Einsicht in die aktuelle wirtschaftliche Situation eines Institutes zukommt, liefert der Bankenaufsicht auch die für die Verfolgung dieser Ziele nötigen direkten Informationen. Ohne Staatskommissäre müsste daher der Personalstand der Bankenaufsicht - um eine gleich hohe Aufsichtsintensität zu gewährleisten - wesentlich erhöht werden. Da die Kosten dieses Aufsichtsinstrumentes jedoch nach dem Verursacherprinzip den betreffenden Banken angelastet werden, wird damit auch den Erfordernissen einer sparsamen, wirtschaftlichen und zweckmäßigen Verwaltung Rechnung getragen.

Die tabellarischen Übersichten, aus denen hervorgeht, in welchen Instituten Aufsichtsfunktionen wahrgenommen werden sowie welche Bedienstete des Bundesministeriums für Finanzen in diesen Instituten vertreten sind, sind der Beantwortung als Beilagen 1 und 2 angeschlossen. Als Stichtag gilt der 1. März 2001.

d) Versicherungen:

Die Treuhänderfunktion gemäß § 22 Versicherungsaufsichtsgesetz (VAG)

Aufgrund der Bestimmung des § 22 VAG sind Treuhänder für die Überwachung des Deckungsstocks bei Versicherungsunternehmen zu bestellen, die Lebensversicherungen oder Versicherungen nach Art der Lebensversicherung betreiben. Die Treuhänder werden jedoch nicht zur Ausübung des Aufsichtsrechtes des Bundesministers für Finanzen bestellt und sind auch diesbezüglich grundsätzlich nicht dessen Weisungen unterworfen. Der

Treuhänder hat vielmehr eigene, ihm durch das Versicherungsaufsichtsgesetz ausdrücklich zugewiesene - insbesondere die im § 23 VAG genannten Aufgaben, selbständig wahrzunehmen.

In der Beilage 3 wird eine Aufstellung zur Verfügung gestellt, die die aktiven und pensionierten Bediensteten des Bundesministeriums für Finanzen, die am 1. Jänner 2001 die Funktion eines Treuhänders oder Treuhänder - Stellvertreters ausgeübt haben sowie alle Versicherungsunternehmen enthält, bei denen Bedienstete des Bundesministeriums für Finanzen in einer solchen Funktion tätig sind.

e) Aufsichtsbehörde gemäß § 448 ASVG, § 154 Beamten - Kranken - und Unfallversicherungsgesetz, § 220 Gewerbliches Sozialversicherungsgesetz, § 208 Bauern - Sozialversicherungsgesetz:

Zur Wahrung der finanziellen Interessen des Bundes entsendet das Bundesministerium für Finanzen Aufsichtskommissäre in folgende Versicherungsträger:

Hauptverband
Pensionsversicherungsanstalt der Arbeiter
Pensionsversicherungsanstalt der Angestellten
Versicherungsanstalt des österreichischen Bergbaues
Versicherungsanstalt Öffentlich Bediensteter
Sozialversicherungsanstalt der gewerblichen Wirtschaft
Sozialversicherungsanstalt der Bauern
Versicherungsanstalt der österreichischen Eisenbahnen.

In diesen Versicherungsträgern fungieren als Aufsichtskommissäre:

MR Dr. Karl MUHR
MR Mag. Heinz GRASER
MR Dr. Gerhard BINDER
SC Dr. Kurt HASLINGER
MRätin Dr. Waltraud BALKANYI
ADir. RR Günter BOGENDORFER
MR Dr. Herbert HILLINGRATHNER
ORätin Dr. Friederike SCHWARZENDORFER
MR Mag. Alfred PICHLER
MR Dr. Eduard FLEISCHMANN
MR Mag. Klaus LÖDL

MR Dr. Heribert GRASSL
SC Dr. Wolfgang NOLZ
MRätin Dr. Monika MUHR - GOTTHALMSEDER
Beamter Mag. Richard GAUSS
Beamter Mag. Christian STURMLECHNER
Beamtin Mag. Gerlinde LOIBNER
Beamter Mag. Horst HÖLLHUMMER
MR Dr. Michael KUTTIN
SC Mag. Thomas WIESER
Mag. René OBERLEITNER
Dr. Kurt BAYER

**f) Staatlicher Kontrolldienst gemäß § 6 Staatsdruckereigesetz 1996 sowie § 2 Abs. 1 der Verordnung des Bundesministers für Finanzen vom 31. Juli 1996.
BGBl. Nr. 388/1996:**

ADir. RR Reinhard ANKER
ADir. Robert KARLO
ADir. Karl FLATZ
ADir. Christian STERNIG
ADir. RR Herbert GAUPMANN
FOI Ernst WINTER
FOI Franz POLZER
FOI Wilhelm BACH
ADir. Maria OCENASEK
Beamter Herbert KRAUS

Zu 3.:

a) Aufsichtsräte:

In folgende Aufsichtsräte sind zum Stichtag 1. Jänner 2001 sonstige Personen gewählt:

BUNDESPENSIONSKASSE AG

Dr. Brigitta MLINEK

ÖSTERREICHISCHE DONAU BETRIEBS AG

Dkfm. Sepp STRASSER

DONAU TECHNIK GESMBH

Dkfm. Sepp STRASSER

THEATERSERVICE GESMBH

Dr. Claudia SCHMIED

**BUWOG - GEMEINNÜTZIGE WOHNUNGSGESELLSCHAFT FÜR
BUNDESBEDIENSTETE GESMBH**

KR Ernst Karl PLECH

Dkfm. Dr. Peter HOFBAUER

GEMEINNÜTZIGE EISENBAHNSIEDLUNGSGESELLSCHAFT MBH LINZ

Mag. Detlev GROSS

Alfred WELLISCHEK

DI Rüdiger NEUNTEUFEL

Ing. Günter PENZ

GEMEINNÜTZIGE EISENBAHNSIEDLUNGSGESELLSCHAFT GESMBH IN VILLACH

Mag. Detlev GROSS

MONOPOLVERWALTUNGS GESMBH

KR Karl HOLUB

ÖSTERREICHISCHER BUNDESVERLAG GESMBH

Vize - Präs. Dr. Manfred KREMSER

Dr. Franz HIMMER

ÖBV & HPT GESMBH & CO KG WIEN

(SCHULBUCH - UND PÄDAGOGIKVERLAG)

Vize - Präs. Dr. Manfred KREMSER

WOHNBAUGESELLSCHAFT DER ÖBB GEMEINNÜTZIGE GESMBH

Franz KIENER

LAbg. Godwin SCHUSTER

Otto STRASSL

WOHNUNGSANLAGEN GESMBH

Dr. Karl WIESINGER
Dr. Michael ROCKENSCHAUB
DI Helmut PFEIL
DI Johann KOLB
Franz KORMANN

BIG BUNDESIMMOBILIEN GESMBH

Dr. Winfried BRAUMANN

BIG LIEGENSCHAFTSVERWERTUNGS GESMBH

Dr. Winfried BRAUMANN

BIG BAUTRÄGER GESMBH

Dr. Winfried BRAUMANN

b) Beiräte und Kommissionen:

c) Kreditinstitute und andere:

Als Beilage 4 ist eine Tabelle angeschlossen, aus der ersichtlich ist, welche sonstigen Personen in den zu Frage 1 genannten Instituten vertreten sind.

d) Versicherungen:

Der Beilage 4 ist zu entnehmen, welche sonstigen Personen in den Versicherungsunternehmen nominiert sind.

Zu 4.:

Seit dem Regierungswechsel wurden folgende Personen nominiert bzw. wiederbestellt:

a) Aufsichtsräte:**ÖSTERREICHISCHE INDUSTRIEHOLDING AG (ÖIAG)**

(Nominierung durch die Bundesregierung)

Dipl. - Bw. Alfred H. HEINZEL

DI Jürgen HUBBERT

Hon. - Prof. DDr. Hellwig TORGGLER

Dr. M. Paul ACHLEITNER

Dr. Cornelius GRUPP

GD Veit SCHALLE

Franz RAUCH

Dr. Paul TANOS

Dr. Erich WIESER

ALPEN STRASSEN AG

ADir. Ferry ELSHOLZ

ÖSTERREICHISCHE AUTOBAHNEN - UND SCHNELLSTRASSEN AG

DI Michael RAMPRECHT

EISENBAHN - HOCHLEISTUNGSSTRECKEN - AG

MR Dr. Hans LUKSCH

GESELLSCHAFT DES BUNDES FÜR INDUSTRIEPOLITISCHE MASSNAHMEN GESMBH

(GBI)

Mag. Richard GAUSS

DONAU TRANSPORT ENTWICKLUNGS GESMBH

ADir. Ferry ELSHOLZ

SCHIENEN CONTROL GESMBH

Beamtin Mag. Corinna FEHR

RAAB - OEDENBURG - EBENFURTER EISENBAHN AG

SL Dr. Gerhard STEGER

GRAZ KÖFLACHER EISENBAHN GESMBH

Mag. Gabriela OFFNER

BRENNER EISENBAHN GESMBH (BEG)

OR Dr. Friederike SCHWARZENDORFER

**BUWOG - GEMEINNÜTZIGE WOHNUNGSGESELLSCHAFT FÜR
BUNDESBEDIENSTETE GESMBH**

DI Michael RAMPRECHT

KR Ernst Karl PLECH

Dkfm. Peter HOFBAUER

GEMEINNÜTZIGE EISENBAHNSIEDLUNGSGESELLSCHAFT MBH LINZ

Mag. Richard GAUSS

Mag. Detlev GROSS

Dr. Alfred FADINGER

GEMEINNÜTZIGE EISENBAHNSIEDLUNGSGESELLSCHAFT GESMBH IN VILLACH

MR Dr. Wilfried TRABOLD

Mag. Detlev GROSS

KR Ing. Wolfgang R. RÖHRS

MONOPOLVERWALTUNGSGESELLSCHAFT MBH

MR Mag. Peter ZELLER

TIROLER FLUGHAFENBETRIEBSGESMBH

MR Dr. Johannes RANFTL

WOHNBAUGESELLSCHAFT DER ÖBB GEMEINNÜTZIGE GESMBH

MR Dr. Wilfried TRABOLD

Mag. René OBERLEITNER

Dr. Michael FRIEDRICH

WOHNUNGSANLAGEN GESMBH

Dr. Michael ROCKENSCHAUB
DI Johann KOLB

SPANISCHE HOFREITSCHULE - BUNDESGESTÜT PIBER (Ges. öffentlichen Rechts)

DI Herbert KASSER

UMWELTBUNDESAMT GESMBH (UBA - WIEN)

MRätin Dr. Katrin EBERL - SVOBODA

b) Beiräte und Kommissionen:**c) Kreditinstitute und andere:**

(siehe Beilage 5)

d) Versicherungen:

Beamter Viktor BÜRGER
MRätin Mag. Brigitta BURGER
ADir. Norbert CSUKOVITS
Mag. Karin HARREITHER
Mag. Lucia HUMMER
OR Gerhard KÖPF
Univ.Prof. Dr. Christian NOVOTNY
MR Mag. Walter OBENACHER
OR Mag. Wolfgang PECHRIGGL
Mag. Margarete SINABELL
Dkfm. Dr. Albert STEIDL
MR Mag. Martin STORM
MR Mag. Oskar ULREICH
Vizepräsident Dr. Alois WEISS
RR ADir. Karl WINKLBAUER

e) Aufsichtsbehörde gemäß § 448 ASVG, § 154 Beamten - Kranken - und Unfallversicherungsgesetz, § 220 Gewerbliches Sozialversicherungsgesetz, § 208 Bauern - Sozialversicherungsgesetz:

SC Mag. Thomas WIESER
MR Dr. Michael KUTTIN
VB Mag. René OBERLEITNER

f) Staatlicher Kontrolldienst gemäß § 6 Staatsdruckereigesetz:

ADir. Maria OCENASEK

Zu 5.:

Die maßgeblichen Kriterien für eine Betrauung mit diesen Funktionen sind Ausbildung, Sachkenntnis, Erfahrung, eine besondere Vertrauenssituation sowie vor allem das Naheverhältnis mit dem dienstlichen Aufgabenbereich. In vielen Fällen erfolgt die Bestellung nach den einschlägigen gesetzlichen Vorgaben mit Bescheid. Nach einzelnen gesetzlichen Bestimmungen, so z.B. für die Funktionen als Mitglied des Börseberufungssenates nach dem Börsegesetz, als Mitglied der Expertenkommission gemäß § 81 Bankwesengesetz oder für die Funktion als Treuhänder bestehen spezielle Vorschlagsrechte (gem. § 22 Abs. 1 VAG Anhörungsrechte) Dritter, bzw. ist das Einvernehmen mit Dritten herzustellen.

Zu 6.:

Es wurden keine bereits in Ruhestand befindliche Bedienstete betraut. Soweit in Ruhestand befindliche Bedienstete aufscheinen, erfolgte die Betrauung bereits während ihrer aktiven Dienstzeit.

Zu 7. und 8.:

Die Auswahl wurde nach bestem Wissen und Gewissen grundsätzlich so vorgenommen, dass Unvereinbarkeiten vermieden werden. Ich gehe daher davon aus, dass gesetzlich normierte Unvereinbarkeiten bei den Vertretern meines Ressorts nicht bestehen. Bei bestimmten Funktionen, wie dem Versicherungstreuhänder gemäß § 22 Abs. 1 VAG, beinhaltet das gesetzliche Bestellungserfordernis auch die Beachtung der Unvereinbarkeit. Der Treuhänder bzw. sein Stellvertreter darf weder einem Organ des jeweiligen Versicherungsunternehmens angehören noch Angestellter dieses Unternehmens sein und auch sonst in keinem Abhängigkeitsverhältnis zu diesem stehen. Die Versicherungsaufsichtsbehörde hat den Treuhänder oder seinen Stellvertreter abzuberufen, wenn die Unabhängigkeit nicht mehr gegeben ist (§ 22 Abs. 4 VAG).

Zu 9.:

Ein Ausschreibungsverfahren ist gemäß § 1 Ausschreibungsgesetz für die Aufnahme in den Bundesdienst und für die Vergabe von (leitenden) Funktionen und Arbeitsplätzen beim Bund vorgesehen. Im Bundesministerium für Finanzen sind jedoch keine Bestimmungen bekannt, die ein öffentliches Ausschreibungsverfahren für die Bestellung der in der gegenständlichen Anfragebeantwortung genannten Vertreter des Ressorts notwendig machen würden. Die Bestellungen erfolgten daher auch nicht aufgrund eines solchen Verfahrens. Im übrigen verweise ich auf die Ausführungen zu Frage 5.

Zu 10. und 11.:

Im Zusammenhang mit den gestellten Fragen ist vor allem darauf hinzuweisen, dass Art. 52 B - VG das Grundrecht auf Datenschutz nicht generell einschränkt oder gar aufhebt. Auch im Bereich der parlamentarischen Interpellation ist vielmehr zu prüfen, ob eine inhaltliche Beantwortung anhand der Kriterien des § 1 Abs. 1 und 2 Datenschutzgesetz zulässig ist. Die Fragen nach den Einkünften ist bei jeder einzelnen der in den Antworten zu den Fragen 1 bis 3 angeführten Personen eine Frage nach personenbezogenen Daten im Sinne des § 1 Abs. 1 Datenschutzgesetz. Im Hinblick auf die letztgenannte Verfassungsbestimmung dürfen daher, wofür ich um Verständnis ersuche, bezüglich der Frage nach den Einkünften keine detaillierten, verknüpften Daten zur Verfügung gestellt werden. Insoweit bei den einzelnen Gruppen andere oder besondere Bestimmungen gelten, ist folgendes auszuführen:

a) Aufsichtsräte:

Einer detaillierten Beantwortung dieser Fragen steht die in Art. 20 Abs. 3 B - VG normierte Verpflichtung zur Amtsverschwiegenheit entgegen, weil es sich um Tatsachen handelt, deren Geheimhaltung im Interesse der betroffenen Personen als Parteien geboten ist.

Anhaltspunkte ergeben sich jedoch aus den Berichten des Rechnungshofes über Erhebungen betreffend die durchschnittlichen Einkommen sowie die zusätzlichen Leistungen für die Pensionen bei Unternehmungen und Einrichtungen im Bereich der öffentlichen Wirtschaft des Bundes.

b) Beiräte und Kommissionen:

In den zu Frage 1 genannten Gremien wird die Tätigkeit von den Bediensteten des Bundesministeriums für Finanzen im Rahmen ihrer Dienstverpflichtung wahrgenommen und sie erhalten aus diesem Titel daher auch überwiegend keine monetären Zuwendungen.

c) Kreditinstitute und andere:

Wie bereits in den Beantwortungen der parlamentarischen Anfragen Nr. 5179/J vom 9. Juli 1993 sowie Nr. 1513/J vom 23. Juni 1995 und Nr. 2839/J vom 11. Juli 1997 dargestellt wurde, unterliegen alle Vergütungen uneingeschränkt der Einkommensteuerpflicht. Der Aufwand wird nach dem Verursacherprinzip von den beaufsichtigten Instituten getragen. Im Bundesvoranschlag stehen daher den betreffenden Ausgaben entsprechende Einnahmen gegenüber.

Für Treuhänder nach dem Pfandbrief- und Hypothekendarlehenbankgesetz erfolgt üblicherweise keine Festsetzung der Gebühr durch den Bundesminister für Finanzen, weil die Vergütung gemäß § 34 Hypothekendarlehenbankgesetz zwischen Treuhänder und Bank vereinbart wird. Nur in Ermangelung einer Einigung wird der Betrag vom Bundesministerium für Finanzen festgesetzt.

d) Versicherungen:

Die Funktionsgebühren sind im § 3 der Treuhänder - Verordnung 1987, BGBl. Nr. 682/1986 idF BGBl. Nr. 614/1990 geregelt. Die Vergütungen unterliegen uneingeschränkt der Einkommensteuerpflicht. Der Aufwand wird zur Gänze von den jeweiligen Versicherungsunternehmen getragen.

e) Aufsichtsbehörde gem. § 448 ASVG. § 154 Beamten - Kranken - und Unfallversicherungsgesetz, § 220 Gewerbliches Sozialversicherungsgesetz, § 208 Bauern - Sozialversicherungsgesetz:

Abgesehen von den unbesoldeten Ehrenämtern richtet sich die Aufwandsentschädigung für die mit der Ausübung der Aufsicht bzw. mit der Wahrung der finanziellen Interessen des Bundes in der Sozialversicherung betrauten Bediensteten nach den Bestimmungen des § 448 Abs. 3 ASVG.

Zu 12. und 13.:

Nebentätigkeiten gemäß § 37 Abs. 1 und Abs. 2 Beamten - Dienstrechtsgesetz stellen ebenfalls (weitere) Tätigkeiten für den Bund in einem anderen Wirkungsbereich dar. Gleiches gilt für die auf Veranlassung der Dienstbehörde zu erfüllenden Aufsichtsfunktionen in juristischen Personen des privaten Rechts. Diese Tätigkeiten gehen zum Teil auch weit über den zeitlichen Rahmen der eigentlichen Dienststunden, sowohl hinsichtlich des Zeitaufwandes der eigentlichen Funktionsausübung als auch der Reisezeiten und des erforderlichen Vorbereitungsaufwandes, hinaus. Ich gehe davon aus, dass die in der

Dienstzeit aufgewendete Zeit in dem für die ordnungsgemäße Erfüllung der Aufgaben erforderlichen Ausmaß hereingebracht wird. Eine Beeinträchtigung des Dienstbetriebes müsste sich in einer nicht ordnungsgemäßen Erfüllung der den einzelnen Bediensteten als auch dem Ressort in seiner Gesamtheit übertragenen Aufgaben darstellen. Dies ist jedoch nicht der Fall, weshalb auch kein ersichtlicher Grund für die Aufzeichnung der benötigten Dienststunden vorliegt.

Zu 14.:

Das Bundesministerium für Finanzen - Zentralleitung hat beispielsweise im Jahr 2000 für Nebentätigkeiten S 28,8 Mio. ausgegeben. Diesen Ausgaben stehen Beiträge bzw. Ersatzleistungen verschiedener Institutionen gegenüber, die sich im Jahr 2000 auf S 23,1 Mio. belaufen haben. Ich möchte jedoch darauf hinweisen, dass von den Ausgaben für Nebentätigkeiten auch Vergütungen bezahlt werden, die auf Nebentätigkeiten entfallen, welche von der gegenständlichen Anfrage nicht umfasst sind (z.B. Vortrags- und Prüfungstätigkeiten). Eine genaue Abgrenzung ist hier mit einem im Hinblick auf den Informationswert vertretbaren Verwaltungsaufwand nicht herzustellen. Dies gilt auch für allfällige Reisekosten, die als indirekte Kosten im Zusammenhang mit der Ausübung von Nebentätigkeiten anfallen können.

Zu 15.:

Nebentätigkeiten sind, wie dies auch meiner Antwort auf die Fragen 12. und 13. zu entnehmen ist, zusätzlich zu den übertragenen dienstlichen Obliegenheiten auszuüben. Für die Erfüllung der dem Ressort übertragenen Aufgaben ergibt sich durch die Ausübung von Nebentätigkeiten daher kein zusätzlicher Personalbedarf.

Beilage 1) zur parl. Anfrage Nr. 1799/J
zu Fragen 1. - 2. c)

INSTITUTE - Aufsichtsfunktionen per 1.März 2001

3 Banken - Generali Investment Gesellschaft m.b.H.
AIBC Anglo Irish Bank (Austria) Kapitalanlagegesellschaft m.b.H.
Airplus Air Travel Card Vertriebsgesellschaft m.b.H.
Allgemeine Bausparkasse reg.Gen.m.b.H.
Allgemeine Sparkasse Kapitalanlage Gesellschaft m.b.H.
Allgemeine Sparkasse Oberösterreich Bankaktiengesellschaft
Allianz Invest Kapitalanlageges.m.b.H.
Allianz Pensionskasse Aktiengesellschaft
Alpenländische Garantie - Ges.m.b.H.
Anglo Irish Bank (Austria) Aktiengesellschaft
APK - Pensionskasse Aktiengesellschaft
Asset Management Ges.m.b.H.
AUSTRRO - BAVARIA Investment - Aktiengesellschaft
Bank Austria Aktiengesellschaft
Bank Austria Handelsbank Aktiengesellschaft
Bank Austria Treuhand AG
Bank Austria Wohnbaubank Aktiengesellschaft
Bank der Tiroler Sparkasse in Jungholz Aktiengesellschaft
Bank für Arbeit und Wirtschaft Aktiengesellschaft
Bank für Kärnten und Steiermark Aktiengesellschaft
Bank für Tirol und Vorarlberg Aktiengesellschaft
Bank Gutmann Aktiengesellschaft
Bank Winter & Co Aktiengesellschaft
Bankhaus Carl Spängler & Co AG
Bankhaus Krentschker & Co Aktiengesellschaft
Bankhaus Schelhammer & Schaltern AG
Bankhaus Schelhammer & Schaltern Kapitalanlagegesellschaft m.b.H.
Bausparkasse der österreichischen Landes - Hypotheken AG
Bausparkasse der österreichischen Sparkassen
Bausparkasse Gemeinschaft der Freunde Wüstenrot AG
BAWAG - Invest Gesellschaft m.b.H.
Beteiligungsfinanzierungs Aktiengesellschaft
Beteiligungsfonds West Aktiengesellschaft
BMW Austria Bank Ges.m.b.H.
BMW Pensionskasse (Österreich) Aktiengesellschaft
Bundespensionskasse Aktiengesellschaft
BÜRGES Förderungsbank Ges.m.b.H.
BVP - Pensionskassen Aktiengesellschaft
CA IB Investmentbank Aktiengesellschaft
CA - 3 Banken Wohnbank AG
Capital - Invest die Kapitalanlageges. der Bank Austria/Creditanstalt Gruppe GmbH
Carl Spängler Kapitalanlagegesellschaft m.b.H.
Casinos Austria Aktiengesellschaft
CENTRO Internationale Handelsbank Aktiengesellschaft
Constantia Privatbank AG
CPB Kapitalanlage GmbH
Creditanstalt AG
Die Erste & Constantia Beteiligungsfonds Aktiengesellschaft
Donau - Bank Aktiengesellschaft
Dornbirner Sparkasse
DWS (Austria) Investmentgesellschaft m.b.H.
EB und HYPO - Bank Burgenland Aktiengesellschaft
ERSTE Bank der oesterreichischen Sparkassen Aktiengesellschaft
Erste/Deckungsfonds d. Wirtschaftsanleihe d. Spk.
ERSTE/Depotverwaltung f. versch. Sparkassen
Erste - Sparinvest Kapitalanlagegesellschaft m.b.H.
Europay Austria Zahlungsverkehrssysteme Gesellschaft m.b.H.
EVN - Pensionskasse Aktiengesellschaft
Factor - Bank Aktiengesellschaft
Fiat - Bank Ges.m.b.H.
Finanzierungs AG österreichischer Sparkassen
Finanzierungsgarantie - Ges.m.b.H.
GE Capital Bank Ges.m.b.H.
Gerling Konzern Speziale Versicherungs Aktiengesellschaft
Gothaer Credit Versicherung Service Aktiengesellschaft
Gutmann Kapitalanlage Aktiengesellschaft
Hagebank Tirol Aktiengesellschaft
Hagebank - Volksbank Vöcklabruck - Traunsee r.Gen.m.b.H.

Beilage 1) zur parl. Anfrage Nr. 1799/J
zu Fragen 1. - 2. c)

INSTITUTE - Aufsichtsfunktionen per 1. März 2001

HYPO Alpe - Adria - Bank Aktiengesellschaft
Hypo Tirol Bank AG
Hypo - Kapitalanlage Ges.m.b.H.
Hypo - Wohnbaubank AG
IBM Pensionskasse Aktiengesellschaft
Intermarket Factoring Bank Aktiengesellschaft
Internationale Bank für Außenhandel Aktiengesellschaft
Investkredit Bank Aktiengesellschaft
JULIUS MEINL INVESTMENT Gesellschaft m.b.H.
Kärntner Sparkasse
Kepler - Fonds Kapitalanlageges.m.b.H.
Kommunalkredit Austria Aktiengesellschaft
Kreditbank Ges.m.b.H.
Landes - Hypothekenbank Steiermark AG
Meinl Bank Aktiengesellschaft
NEWEX Börse AG
Niederösterreichische Kapitalbeteiligungs Ges.m.b.H.
Niederösterreichische Kreditbürgschaftsges.m.b.H.
Niederösterreichische Landesbank - Hypothekenbank Aktiengesellschaft
Oberbank Aktiengesellschaft
Oberösterreichische Landesbank Aktiengesellschaft
Oesterreichische Kontrollbank Aktiengesellschaft
Oesterreichische Nationalbank
ÖPAG Pensionskassen Aktiengesellschaft
Opel Bank Ges.m.b.H.
Österreichische Exportfonds Ges.m.b.H.
Österreichische Hotel - und Tourismusbank Gesellschaft m.b.H.
Österreichische Kreditversicherungs Aktiengesellschaft
Österreichische Lotterien Ges.m.b.H.
Österreichische Postsparkasse AG
Österreichische Volksbanken Aktiengesellschaft
P.S.K Bank Gesellschaft m.b.H.
P.S.K Invest Kapitalanlage Ges.m.b.H.
Pfandbriefstelle der Österreichischen Landes - Hypothekenbanken
Philips Pensionskasse AG
Porsche Bank Aktiengesellschaft
Porsche Pensionskasse Aktiengesellschaft
PRISMA Kreditversicherungs Aktiengesellschaft
Privatinvest Bank AG
Raiffeisen Bausparkasse Ges.m.b.H.
Raiffeisen Kapitalanlage Ges.m.b.H.
Raiffeisen Zentralbank Österreich Aktiengesellschaft
Raiffeisenbank Kleinwalsertal Aktiengesellschaft
Raiffeisenbank Perg reg. Gen.m.b.H.
Raiffeisenbank Reutte reg. Gen.m.b.H. Tirol
Raiffeisenlandesbank Burgenland reg. Gen.m.b.H.
Raiffeisenlandesbank Kärnten reg. Gen.m.b.H.
Raiffeisenlandesbank Niederösterreich - Wien reg. Gen.m.b.H.
Raiffeisenlandesbank Oberösterreich reg. Gen.m.b.H.
Raiffeisenlandesbank Steiermark reg. Gen.m.b.H.
Raiffeisenlandesbank - Tirol reg. Gen.m.b.H.
Raiffeisenlandesbank Voralberg Waren - und Revisionsverband reg. Gen.m.b.H.
Raiffeisenverband Salzburg reg. Gen.m.b.H.
RBB Bank Aktiengesellschaft
Ringturm Kapitalanlage Gesellschaft m.b.H.
Salzburger Landes - Hypothekenbank Aktiengesellschaft Ges.m.b.H.
Security Kapitalanlage Aktiengesellschaft
Shell Austria Pensionskasse Aktiengesellschaft
Siemens Pensionskasse Aktiengesellschaft
SKWB Schoellerbank Aktiengesellschaft
SKWB Schoellerbank Invest AG
Sparkasse der Stadt Feldkirch
Sparkasse Imst
Sparkassen - Prüfungsverband
Steiermärkische Bank und Sparkassen AG
Steirische Beteiligungsfinanzierungs - Ges.m.b.H.

Beilage 1) zur parl. Anfrage Nr. 1799/J
zu Fragen 1. - 2. c)

INSTITUTE - Aufsichtsfunktionen per 1.März 2001

S - Wohnbaubank Aktiengesellschaft
Tiroler Emissionsgemeinschaft/Tiroler Sparkasse Bank AG
Tiroler Sparkasse Bank AG, Innsbruck
TIROLINVEST Kapitalanlagegesellschaft m.b.H.
Unilever - Pensionskassen Aktiengesellschaft
Venture Finanzierungs Ges.m.b.H.
Verbund Pensionskassen Aktiengesellschaft
Vereinigte Pensionskassen Aktiengesellschaft
Vereinigte Volksbanken Baden - Mödling - Liesing reg. Gen.m.b.H.
VICTORIA - VOLKSBANKEN Pensionskassen Aktiengesellschaft
Volksbank Alpenvorland reg. Gen.m.b.H.
Volksbank Graz - Bruck reg. Gen.m.b.H.
Volksbank Kufstein reg. Gen.m.b.H.
Volksbank Landeck reg. Gen.m.b.H.
Volksbank Niederösterreichische Mitte r. Gen.m.b.H.
Volksbank Salzburg reg. Gen.m.b.H.
Volksbank, Gewerbe und Handelsbank Kärnten, Aktiengesellschaft
Voralberger Volksbank reg. Gen.m.b.H.
Wiener Börse AG
Wiener Kreditbürgschaftsges.m.b.H.
Wiesenthal - Bank Ges.m.b.H.
Winterthur Pensionskassen Aktiengesellschaft
Wüstenrot Pensionskasse AG
Zveza Bank - und Revisionsverband reg. Gen.m.b.H.

Beilage 2) zur parl. Anfrage Nr. 1799/J
Ressortbedienstete zu Fragen 1. - 2. c)

<u>Name</u>	<u>Titel/ Vorname</u>
Anker	AD RR Reinhard
Aschauer	MR Mag. Heribert
Auer	MR Dr. Rudolf
Bachmayer	SC Mag. Emmerich
Balkanyi	MR Dr. Waltraud
Baran	MR Dr. Peter
Bartl	MR Dr. Kurt
Bauer	B. Mag. Bernhard
Bauer	MR. Dr. Manfred
Baumgartner	AD Johann
Bayer	Dr. Kurt
Beck	Romana
Beitl	RR AD Knut
Berger	MR Mag. Rudolf
Bibus	MR Dr. Christine
Bichler	B. Gerald
Biegl	ADir.RR Günter
Binder	MR Dr. Gerhard
Blattner	B. Mag. Thomas
Bobits	AD Albrecht
Braumüller	OR Dr. Peter
Caganek	MR Dr. Emil
Dearing	MR Dr. Elisabeth
Dohnal	B. Mag. Elisabeth
Dorfinger	AD Josef
Eberl - Svoboda	MR Dr. Kathrin
Egerer	AD Hannes
Ehrenböck - Bär	OR Dr. Ingrid
Erlacher	AL Dr. Peter
Faes	RL Dr. Peter
Fend	B. Mag. Wolfgang
Fleischmann	MR Dr. Eduard
Friessnegg	ADir. Christian
Frimmel	MR Dr. Waltraud
Fritz	MR Mag. Wolfgang
Fröhlich	RL Dr. Friedrich
Fruhstuck	AD Christine
Galee	AD Theodor
Gancz	MR Dr. Alexander
Gaupmann	RR ADir. Herbert
Genser	MR Mag. Georg
Glöckel	GL Dr. Rudolf
Goby	AD Rudolf
Grabner	MR Mag. Dr. Roland
Graser	MR Mag. Heinz
Gruber	AD Erwin
Haas	AD Roland
Hassenbauer	R Dr. Othmar
Hauser - Uitz	B. Ingrid
Heilingsetzer	MR Dr. Christian
Heilingsetzer	MR Mag. Eduard
Heinz	Mag. Marcus
Herbeck	Or Mag. Gabriele
Hermann	ADir. Gabriele
Hillingrathner	MR Dr. Herbert
Hinterleitner	MR Dr. Christian
Holzinger	ADir. Franz
Huemer	AD Helmut
Hutter	MR Dr. Monika
Kallina	MR Mag. Rainer
Kares	RR AD Gerold
Kasser	AL DI Herbert
Katterl	B. Dr. Alfred
Kemperle	RL Mag. Christian
Kinast	OR Mag. Johann
Klissenbauer	MR Dr. Eduard
Koch	OR Dr. Karl Heinz

Beilage 2) zur parl. Anfrage Nr. 1799/J
Ressortbedienstete zu Fragen 1. - 2. c)

<u>Name</u>	<u>Titel/ Vorname</u>
Koller	MR Dr. Werner
König	MR Dr. Leopold
Kortus	B. Mag. Michael
Kovar	MR DI Wolfgang
Kreutier	B. Mag. Christoph
Kristen	Dr. Sabine
Kuttin	MR Dr. Michael
Langmann	B. Andreas
Lebloch	OR Dr. Viktor
Leitner	Ingrid
Lejsek	SC Mag. Alfred
Limberg	MR Dr. Thomas
Lindemann	MR DI Dr. Gerhard
Lindenthal	OR Mag. Walter
Lödl	MR Mag. Manfred
Lorenz	OR Dr. Heinrich
Loukota	MR Dr. Helmut
Luksch	MR Dr. Hans
Maca	MR Mag. Silvia
Madlberger	Abt. L Hermann
Maerschalk	B. Mag. Peter
Manhard	B. Dr. Michael
Mantier	MR Dr. Josef
Matzinger	OR Dr. Anton
Mayer - Zimmer	MR Dr. Margot
Mayrhofer	R Dr. Wolfgang
Mazurkiewicz	MR Dr. Alexander
Melicher	MR Dr. Josef
Mohr	SC i.R. Dr. Otto
Mörtl	OR Mag. Andrea
Moser	OR Mag. Erhard
Muhr	MR Dr. Karl
Müller	MR Dr. Wolfgang P.E.
Müller - Niedrist	OR Dr. Christine
Nepf	MR Mag. Alfred
Neubauer	OR Mag. Günther
Nickerl	MR Dr. Josef
Nitsche	OR Mag. Wolfgang
Notz	SC Dr. Wolfgang
Oberleitner	Mag. Rene
Oberleitner	OR Mag. Ingrid
Öhler	MR Dr. Klaus
Palkovitsch	B. Mag. Johann
Pannosch	MR Mag. Karl
Part	Mag. Sigrid
Part	MMag. Peter
Parzer	ADir. Kurt
Paul	Mag. Rudolf
Pauser	ADir. Robert
Pechriggl	OR Mag. Wolfgang
Peters	OR Mag. Edith
Petschinger	R Mag. Gabriele
Pichler	MR Mag. Alfred
Pipal	MR DI Gerhard
Platzer	B. Mag. Renate
Plückhahn	MR Dr. Otto
Portisch	B. Mag. Franz
Pover	ADir. Karl
Radl	MR Mag. Doris
Rainer	MR Dkfm. Dr. Anton
Ranftl	MR Dr. Johannes
Raunig	OR. Mag. Jutta
Reicher	MR Dr. Gerhard
Reitböck	B. Mag. Regina
Reiter	Mag. Barbara
Resel	MR Dr. Friedrich
Riemer	AD Eva
Riemer	MR Mag. Christian

Beilage 2) zur parl. Anfrage Nr. 1799/J
Ressortbedienstete zu Fragen 1 - 2. c)

Name	Titel/ Vorname
Rill	MR Mag. Walter
Ruess	MR Dr. Walter
Salier	B. Mag. Martin
Samper	OR Mag. Manfred
Saukel	OR Dr. Christian
Schabl	AD Otto
Schaffer	OR Dr. Beate
Schaffer	OR Dr. Erich
Scheu	Irene
Schneebauer	MR Mag. Alois
Seidl	B. Mag. Irene
Semelmayer	AD RR Helga
Sengstbratl	MR Dr. Helgart
Sitta	MR Mag. Harald
Smetana	AD Friedrich
Söllner	MR Dr. Edith
Stanzel	OR Dr. Friedrich
Steger	SL OR Dr. Gerhard
Steinkasserer	ADir RR Emma
Stich	ADir. Christine
Stockinger	OR Dr. Josef
Stradel	MR Mag. Otto
Stuhlbacher	OR Dr. Ingeborg
Sutter	MR Mag. Herbert
Täubel	AD RR Helmut
Temyak	AD Franz
Tomasch	R Dr. Alexander
Trattner	OR Ing. Mag. Christian
Traumüller	OR Dr. Heinrich
Treer	MR Mag. Heinrich
Trimmel	OR Dr. Eduard
Tummeltshammer	MR Dr. Robert
Ulreich	MR Mag. Oskar
Ungersböck	MR DR. Gerhard
Vogelsinger	MR Dr. Ilona
Wabonitz	RR AD Johann
Wallner	MR Mag. Gerhard
Waltenberger	OR Dr. Ingobert
Wanger	AD Edith
Warnung	MR Dr. Richard
Weissbacher	MR Dr. Friederike
Wenth	B.Christian
Wiesner	MR Dr. Werner
Winkler	MR Dr. Christa
Winter	SC Dr. Arthur
Zbiral	AD Alfred
Zendron	B. Mag. Silvia

Beilage 3) zur Parl. Anfrage Nr. 1799/J
Zu Fragen 1. - 2. D)

Liste der Versicherungsunternehmen, bei denen aktive Bedienstete des BMF
zum Stichtag 1.1.2001 die Funktion eines Treuhänders oder Treuhänder - Stellvertreters ausüben
(ad Frage 1)

Allianz Elementar Lebensversicherung - AG
Allianz Elementar Versicherungs - AG
APK Versicherung AG
Basler Versicherungsaktiengesellschaft in Österreich
BAWAG Versicherung AG
CALL DIRECT Versicherung AG
CA Versicherung AG
DER ANKER Allgemeine Versicherungs - AG
Donau Allgemeine Versicherungs - AG
Drei Banken Versicherungs - AG
Erste n.oe. Brandschaden - Versicherungs - AG
Generali Versicherungs - AG
Grazer Wechselseitige Versicherung AG
Hypo Versicherung AG
Merkur Versicherung AG
MLP Lebensversicherung AG
Nordstern Colonia Versicherungs AG
Nürnberger Versicherung AG Österreich
Oberösterreichische Versicherung AG
Österreichische Beamtenversicherung Versicherungsverein a.G.
Postversicherung AG
Quelle Lebensversicherung AG
Skandia Leben Lebensversicherungs - AG
Tiroler Landes - Versicherungsanstalt V.a.G.
UNIQA Personenversicherung AG
Victoria - Volksbanken Versicherungs - AG
Winterthur Versicherungs - AG
Zürich Kosmos Versicherungen AG

Beilage 3) zur Parl. Anfrage Nr. 1799/J
Zu Fragen 1. - 2. d)

Liste der aktiven Bediensteten des BMF, die zum Stichtag 1.1.2001 die Funktion eines Treuhänders oder Treuhänder - Stellvertreters bei Versicherungsunternehmen ausüben (ad Frage 2)

ADir. RR Gert BEITELBERGER
Mag. Monika BRODEY
MR Mag. Brigitta BURGER
Beamter Viktor BÖRGER
ADir. Norbert CSUKOVITS
Mag. Elisabeth FLORKOWSKI
MR Dr. Elfriede FRITZ
AR Christine FRUHSTUCK
Beamter Dipl.Ing. Harald GÖSSL
ADir. Erwin GRUBER
ADir. Robert GÜRTLER
ADir. Roland HAAS
Mag. Karin HARREITHER
Beamtin Ingrid HAUSER - UITZ
ADir. Franz HOLZINGER
ADir. Helmut HUEMER
MMag. Luda HUMMER
OR Gerhard KÖPF
SC Mag. Alfred LEJSEK
OR Dr. Michael MANHARD
Beamtin Mag. Margit MISCHKULNIG
ADir. RR Alexander MÜLLNER
OR Mag. Wolfgang PECHRIGGL
OR Mag. Edith PETERS
MR Univ. Doz. Dr. Peter QUANTSCHNIGG
OR Dr. Helmut REISKOPF
MR Mag. Michael SCHEINER
ADir. Manfred SCHNEIDER
Mag. Margarete SINABELL
MR Dr. Franz SPIESS
MR Mag. Martin STORM
MR Mag. Oskar ULREICH
ADir. RR Karl WINKLBAUER
Beamtin Mag. Silvia ZENDRON

Beilage 4) zur parl. Anfrage Nr. 1799/J
Sonstige Personen zu Frage 3. c)

<u>Name</u>	<u>Titel/ Vorname</u>
Arbeiter	Dr. Helmut, Zivilrichter am LG Klagenfurt
Bair	Dr. Nikolaus, Senatspräs. d. OLG
Grafinger	Dr. Walter, Präs. d. LG Salzburg
Handler	SL Univ. Doz. Dr. Heinz
Hinteregger	Dr. Franz, Senatsvorsitzender i.R.
Hubner	Dr. Helmut, Präs. d. OLG Linz
Jung	Dr. Alois, Vizepräs. des OLG Linz
Krammer	Dr. Harald, Senatspräsident des OLG Wien
Mayer	Dr. Manfred, Senatspräsident des OLG Wien
Oberhummer	Dr. Georg, Senatspräs.i.R. des OLG Wien
Obholzer	Dr. Franz, Präs.i.R. des LG
Pillmeier	Obersenatsrat Dr. Peter
Posch	Dr. Alois, Landesgerichtspräsident
Pötz	Mag. Herbert, Richter des LG Klagenfurt
Pullez	Dr. Günther, Vizepräs. des OLG Wien, i.R.
Ramoser	Dr. Alois, Präsident des OLG Wien
Scherrer	Dr. Gernot, Gerichtsvorsteher i.R.
Schiller	Dr. Jürgen, Präs. d. LG f. Zivilrechtsachen
Sieber	Dr. Gregor, Richter d. LG f. Zivilrechtsachen
Sitter	Dr. Rudolf, Präs.i.R. d. LG
Spacek	Senatsrat Mag. Robert
Tettinek	Dr. Heinrich, Richter beim HG Wien
Wimmer	HR Dr. Josef, Vizepräs. D. LG Eisenstadt

Beilage 4) zur parl. Anfrage Nr. 1799/J
(zu Frage 3.d)

Liste der „sonstigen Personen“ die zum Stichtag 1.1.2001 die Funktion eines Treuhänders oder
Treuhandler - Stellvertreters ausüben (ad Frage 3)

DDr. Kurt BERNEGGER
Hofrat Markus BITTNER
Dr. Walter FLORIAN
Robert FREITAG
Ernestine GRASSBERGER
Mag. Eva - Maria HAUTH
Dr. Heinrich KOFLER
Präs. Dr. Manfred KORNEXL
Heinz KREIHANSEL
Dr. Erwin LUGGAUER
Univ. Prof. Dr. Dieter MANDL
Dipl. VW Dr. Klaus MARTIN
Univ. Prof. Dr. Christian NOWOTNY
Hofrat Mag. Walter OBERACHER
Dr. Paul OPPITZ
Dr. Anton PACHNER
Dr. Hans RABL
Mag. Katharina RATHEISER
Dr. Robert RAUSCHER
Dr. Wolfgang SKODA
Dkfm. Dr. Albert STEIDL
Dr. Johann TAFERNER
Univ. Prof. Dkfm. Dr. Helmut UHLIR
Josef WALLY
Vizepräs. Dr. Alois WEIS
Dr. Heinz WÖBER

Beilage 5 zur parl. Anfrage Nr. 1799/J

Nominiert seit 1. Februar 2000 (zu Frage 4.c)

Name	Titel / Vorname
Anker	AD RR Reinhard
Auer	MR Dr. Rudolf
Bachmayer	SC Mag. Emmerich
Bartl	MR Dr. Kurt
Bauer	B. Mag. Bernhard
Baumgartner	AD Johann
Bibus	MR Dr. Christine
Bichler	B. Gerald
Binder	MR Dr. Gerhard
Blattner	B. Mag. Thomas
Dohnal	B. Mag. Elisabeth
Dorfinger	AD Josef
Egerer	AD Hannes
Fröhlich	R Mag. Dieter
Fruhstuck	AD Christine
Gancz	MR Dr. Alexander
Genser	MR Mag. Georg
Goby	AD Rudolf
Haas	AD Roland
Heinz	Mag. Marcus
Kasser	AL DI Herbert
Katterl	B. Dr. Alfred
König	MR Dr. Leopold
Kovar	MR DI Wolfgang
Kreutler	B. Mag. Christoph
Kristen	Dr. Sabine
Lödl	MR Mag. Manfred
Maerschalk	B. Mag. Peter
Mayrhofer	R Dr. Wolfgang
Oberleitner	Mag. Rene
Part	Mag. Sigrid
Part	MMag. Peter
Paul	Mag. Rudolf
Peters	OR Mag. Edith
Petschinger	R Mag. Gabriele
Pichler	MR Mag. Alfred
Plückhahn	MR Dr. Otto
Radl	MR Mag. Doris
Rainer	MR Dkfm. Anton
Raunig	OR. Mag. Jutta
Reitböck	B. Mag. Regina
Reiter	Mag. Barbara
Sailer	B. Mag. Martin
Saukel	OR Dr. Christian
Schabl	AD Otto
Schaffer	OR Dr. Gerhard
Scheu	Irene
Stieger	SL Dr. Gerhard
Ungersböck	MR DR. Gerhard
Vogelsinger	MR Dr. Ilona
Wanger	AD Edith
Wenth	B. Christian
Winter	SC Dr. Arthur